



Die Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der LMU München sowie der Landesverband Legasthenie & Dyskalkulie Bayern e. V. laden ein zur

Interdisziplinären Fachtagung

„Lese- und Rechtschreibstörung – Neue Erkenntnisse und Herausforderungen zur Diagnostik und Förderung“

02. Februar 2019 | von 10:00 – 17:00 Uhr
im Großen Hörsaal der Physiologie Raum F1.02 | Pettenkoferstr. 14 | 80336 München

Bei der Fachtagung „Lese- und Rechtschreibstörung – Neue Erkenntnisse und Herausforderungen zur Diagnostik und Förderung“ steht die Frage im Vordergrund, wie Kindern und Jugendlichen mit einer Lese- und/oder Rechtschreibstörung wirksam in der Schule geholfen werden kann. Lösungsansätze werden in einer Podiumsdiskussion diskutiert und über ein bereits erfolgreiches schulisches Pilotprojekt wird berichtet. Unter Einschluss der aktuellen Forschungsergebnisse zu den Ursachen, der häufig auftretenden psychischen Probleme und der Darstellung von neuen digitalen Förderkonzepten werden Möglichkeiten der wirksamen Förderung aufgezeigt.

Tagungspreis bis 27. Januar 2019

Mitglieder BVL	45,00 Euro
Nichtmitglieder	70,00 Euro

Barzahlung vor Ort

Mitglieder BVL	55,00 Euro
Nichtmitglieder	80,00 Euro

Mittags- und Kaffeepause sind im Tagungspreis enthalten.

Die Veranstaltung ist als Lehrerfortbildung genehmigt. FIBS-Lehrgang: E300-0/19/1

Anmeldung über die Internetseite des BVL
www.bvl-legasthenie.de/tagung-bayern.html